

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: MV 20/3776

Fachbereich	Datum
Stabsstelle Rechtsangelegenheiten	12.05.2020

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	28.05.2020	Ö
Stadtrat	03.06.2020	Ö

Dritte Titelerneuerung der Fair-Trade-Stadt Lahnstein

Sachverhalt:

Am 20. Mai 2012 wurde der Stadt Lahnstein im Rahmen des Kulturfestes Lahneck Live von TransFair e.V. Köln, der Titel Fair-Trade-Stadt verliehen. Mittlerweile wurde diese Auszeichnung zum dritten Mal verlängert, denn die Stadt Lahnstein erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns-Kampagne.

Lahnstein war die 86. von nunmehr 682 Fairtrade-Städten in Deutschland – und die 1. von nunmehr 3 im Rhein-Lahn-Kreis. Mittlerweile gibt es in Rheinland-Pfalz 36 Fair-Trade-Städte, Verbandsgemeinden und Landkreise und etliche Bewerber, die in den Startlöchern stehen. Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst über 2.100 Städte weltweit.

Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des fairen Handels in Lahnstein. Lokale Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft arbeiten hier eng für das gemeinsame Ziel zusammen. Seien es Vereine, Kirchengemeinden, Schulen, Gewerbetreibende, Gastronomie und die Verwaltung selbst, alle haben gemeinsam mit vielen Aktionen und Projekten, sowie beim täglichen Einkauf und Gebrauch von Waren aus fairem Handel dazu beigetragen, dass es weltweit etwas gerechter zugeht.

Mit dem Kauf fairer Produkte kann jeder etwas dazu beitragen, dass die Produzenten in der sogenannten Dritten Welt bessere Preise für ihre Erzeugnisse bekommen und somit ein menschenwürdiges Leben führen können. Außerdem wird durch den Fairen Handel die weltweite Ächtung der Kinderarbeit forciert.

Die städtischen Gremien haben die Unterstützung des fairen Handels in mehreren Beschlüssen festgehalten, die Stadtverwaltung verschenkt ausschließlich

Präsentkörbe mit fair gehandelten Produkten und nutzt selbst fair gehandelten Kaffee, eine Steuerungsgruppe koordiniert die entsprechenden Aktivitäten, in Geschäften und gastronomischen Betrieben werden Produkte aus fairem Handel angeboten, die Zivilgesellschaft leistet Bildungsarbeit und die lokalen Medien berichten über die Aktivitäten vor Ort. Das Engagement in Lahnstein ist vielfältig: im Rahmen der Fairen Woche findet jedes Jahr ein Coffeestopp statt, gemeinsam mit den Schulen wurden bereits mehrere Sponsorenläufe und Benefizkonzerte zugunsten der Einen Welt durchgeführt.

Anlässlich des 50-jährigen Stadtjubiläums von Lahnstein wurde in Zusammenarbeit mit dem Eine-Welt-Laden eine 2. Faire Stadt-Schokolade mit dem Jubiläumslogo eingeführt, welche einen genauso regen Zuspruch findet, wie die bereits 2014 eingeführte 1. Faire Stadt-Schokolade.

Neben der Stadt-Schokolade wurde auch fair produzierte Kleidung für eine städtische Veranstaltung gesponsort, ein Kinderkunstprojekt durchgeführt oder Informationsveranstaltungen organisiert. Lahnstein war am 26.09.2017 Gastgeber für das Vernetzungstreffen der rheinland-pfälzischen Fair-Trade-Städte und konnte in diesem Rahmen auch touristisch für unsere Stadt werben.

Neben dem obligatorischen Coffeestop in der letzten Septemberwoche, der zusammen mit der Kirchengemeinde St. Martin und dem Eine-Welt-Laden veranstaltet wird, ist auch noch eine Schulaufführung des Theaterstücks „Alle Satt“ für 2020 geplant. Dieses Theaterstück soll jüngeren Schülern das Thema des fairen Handels kindgerecht nahebringen.

Am 16.04.2021 soll auf der großen Bühne der Stadthalle Lahnstein das 4. Schülerbenefizkonzert „Musik baut Brücken“ stattfinden. Die diesjährigen Termine und das Konzert können jedoch nur vorbehaltlich auf Grund der zur Zeit grassierenden Coronapandemie und ihrer Beschränkungen geplant werden.

Lahnstein darf weitere zwei Jahre den Titel Fair-Trade-Stadt führen. Dies wird bereits an den drei Einfallstraßen Lahnsteins deutlich, wo seit Januar 2019, neben den Partnerschaftsschildern, auch jeweils das gelbe Schild „Lahnstein Fair-Trade-Stadt“ installiert wurde. Alle Aktivitäten sind ein Ansporn für jeden Einzelnen in unserer Stadt, auch künftig die Idee des Fairen Handels tatkräftig zu unterstützen.

Weitere Informationen zur Kampagne Fair-Trade-Stadt findet man im Internet unter www.fairtrade-towns.de.

(Peter Labonte)
Oberbürgermeister